

Ausgebrannt, bevor es losgeht

Beitrag von „Mikael“ vom 6. Oktober 2019 18:07

Das Referendariat war schon immer ein Belastungstest. Wer natürlich als Generation Y oder Z immer den Hintern gepudert bekommen hat, für den ist es vielleicht schon "hart". Aber was nützen einem Kolleginnen und Kollegen, die nicht einmal 1,5 bzw. 2 Jahre Referendariat durchstehen? Daurkranke und Burn-Out-Geschädigte haben wir im Schulsystem schon genug. Einige glauben wohl immer noch, das Lehramt ist so eine Art Versorgungsposten, wo man nichts leisten muss und dafür im Gegenzug monatlich ordentlich Kohle aufs Konto bekommt...

Gruß !